



hdk

Zürcher Hochschule der Künste
Zentrum Weiterbildung

CAS Sound Design für audio-visuelle Medien

Studienbeschrieb

Zentrum Weiterbildung ZHdK

Zürcher Hochschule der Künste
Raum 5.K02 (Sekretariat)
Pfingstweidstrasse 96
CH-8005 Zürich
Tel +41 (0)43 446 51 78
info.weiterbildung@zhdk.ch
www.zhdk.ch/weiterbildung-musik

Kontakt

Daniella Gerszt, Profilleitung Komposition, Musiktheorie, Sound Design und Tonmeister:in
Manuel Gerber, Co-Leitung MA Vertiefung Sound Design, Studienleitung
Dr. phil. Daniel Hug-Parikka, Co-Leitung MA Vertiefung Sound Design, Studienleitung
Katharina Rengger, Leitung Weiterbildung Musik
Mirko Wegmann, Administration & Organisation

Zürich, Oktober 2026

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	2
1.1. «CAS Sound Design für audiovisuelle Medien».....	2
1.2. Zielpublikum	2
1.3. Ziele	2
2. Bedingungen	3
2.1. Zulassungsvoraussetzungen	3
2.2. Anmeldung.....	3
2.3. Aufnahmeverfahren	3
2.4. Kosten.....	4
3. Inhalt & Struktur	4
3.1. Inhalt	4
3.2. Struktur	5
4. Studienleitung & Dozierende	5
4.1. Studienleitung.....	5
4.2. Dozierende.....	5
5. Organisatorisches	6
5.1. Studienumfang und Studiendauer.....	6
5.2. Studienzeiten	6
5.3. Studienort	6
6. Leistungsnachweis & Abschluss.....	6
6.1. Leistungsnachweis	6
6.2. Abschlusszertifikat.....	6
7. Weiterführende Studien & Abschlussmöglichkeiten	6
7.1. Fortsetzung des Studiums.....	6
8. Allgemeine Bedingungen & weiterführende Informationen.....	6
8.1. Änderungen im Studienplan	6
8.2. Absenzen	7
8.3. Annullierung / Studienabbruch / Studienmutationen	7
9. Kontakt	7

1. Einleitung

1.1. «CAS Sound Design für audiovisuelle Medien»

Sound Design gewinnt in sehr unterschiedlichen Berufs- und Anwendungsgebieten an Relevanz. Dies beinhaltet die unterschiedlichsten Bewegtbild-Formate, Videogames, Online-inhalte, Apps, Video-casts oder auch Virtual und Augmented Reality. Für die Auseinandersetzung mit diesen interdisziplinären Kontexten benötigen Sounddesigner:innen eine solide Grundlag

Professionell umgesetzter und begeisternder Sound ist in der aktuellen diversifizierten Medienwelt mit ihren vielfältigen Video-Formaten, Online-Inhalten, Apps, Games oder auch Virtual und Augmented Reality wichtiger denn je. Dieser CAS vermittelt die entsprechenden gestalterischen, technischer und theoretischen Kompetenzen, von der Studio- und Aufnahmetechnik über Sound Editing und Design Workflows bis zu den aktuellen interaktiven Tools auf praxis- und projektorientierte Weise.

Der CAS verbindet anwendungsorientierten Unterricht mit der Förderung konzeptioneller und kommunikativer Fähigkeiten, welche die Arbeit in einem zunehmend interdisziplinären Feld ermöglichen. Sie werden in Ihren eigenen Projekten im Einzelunterricht begleitet und setzen sich in spezifischen abgestimmten Unterrichtsfächern vertieft mit Ihren Arbeiten auseinander.

Der «CAS Sound Design für audiovisuelle Medien» schliesst mit einer schriftlichen Reflexion über die zu Beginn des Studiengangs formulierten individuellen Lernziele und dem stattgefundenen Lernprozess ab.

1.2. Zielpublikum

Der «CAS Sound Design für audiovisuelle Medien» richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Bachelor-Studium (BA). Eine solide musikalische und technische Vorbildung wird vorausgesetzt.

Eine Aufnahme «sur dossier» ist in Ausnahmefällen möglich. Über die Zulassung entscheidet die Studienleitung, die Vertiefungsleitenden MA Sound Design und die Leitung Weiterbildung Musik.

1.3. Ziele

Der «CAS Sound Design für audiovisuelle Medien» baut auf einer Standortbestimmung auf. Die konkreten Zielkompetenzen orientieren sich an den individuellen Interessen und Eintrittskompetenzen der Studierenden und können folgende Studienziele beinhalten:

- Kenntnisse über die zentralen Softwareparadigmen des Sound Designs für Audiovisuelle Medien (nonlineares Editing / Digital Audio Workstation, Visual Audio Programming, Audio Middleware)
- Know-How und Kompetenzen rund um die Nutzung der wichtigsten Tools und Workflows des Sound Designs für lineare und interaktive audiovisuelle Medien; erfolgreiche Vertiefung und Erweiterung dieser Kompetenzen in eigenen Projekten
- Grundlagen zur selbständigen weiteren Vertiefung ihrer Fähigkeiten gemäss ihren Schwerpunktinteressen (lineare Medienproduktion, Game Audio, etc.).

2. Bedingungen

2.1. Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Studienzulassung sind:

- erfolgreicher musikalischer Hochschulabschluss oder gleichwertige Qualifikation
- berufliche Vorerfahrung
- positiver Entscheid nach erfolgtem Aufnahmegespräch/Standortbestimmung

Eine Aufnahme «sur dossier» ist in Ausnahmefällen möglich. Über die Zulassung entscheidet die Studienleitung und die Leitung Weiterbildung Musik.

2.2. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Tool der ZHdK (ONLA).

Die Anmeldegebühr beträgt 200.- CHF.

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben (max. eine A4-Seite)
- Personenfoto als JPG
- Sozialversicherungsnummer
- Zeugnisse, Diplome, Zertifikate

Weitere erforderliche Dokumente:

- Portfolio mit zwei bis drei eigenen Vertonungen (Video, Animation, Game, App, Hörspiel, o.ä.)
- kurze schriftliche Reflexion über die eingereichten Vertonungen

Der Anmeldeschluss ist jeweils der 30. April.

2.3. Aufnahmeverfahren

Aufnahmegespräch/Standortbestimmung

Mitte Mai

Aufnahmegespräch mit der Studienleitung und der Leitung Weiterbildung Musik. Dabei werden die persönlichen Lernziele und der Studienplan für das CAS-Jahr definiert. Das Gespräch findet nach individueller Absprache vor Ort im Toni-Areal oder online statt.

Schriftliche Aufnahmebestätigung

Mitte Juni

Schriftliche Aufnahmebestätigung durch die Hochschule.

Die Anmeldung ist damit rechtsverbindlich.

2.4. Kosten

Anmeldegebühr

Mit der Erstanmeldung ist für das Aufnahmeverfahren eine einmalige Gebühr von CHF 200.– zu entrichten.

Studiengebühr

Das Weiterbildungsstudium kann aus folgenden Kontingenten zusammengesetzt werden:

UNTERRICHT	UMFANG
Hauptfach Kontingent A	14 x 30 Min. (7 x 30 Min. pro Semester)
Hauptfach Kontingent B	14 x 60 Min. (7 x 60 Min. pro Semester)

UNTERRICHT	UMFANG
Gruppenkurse Kontingent klein	Kurse im Umfang von total 2 ECTS Punkten
Gruppenkurse Kontingent mittel	Kurse im Umfang von total 5 ECTS Punkten
Gruppenkurse Kontingent gross	Kurse im Umfang von total 8 ECTS Punkten

Die Studienkosten berechnen sich wie folgt:

Hauptfach Kontingent A / Gruppenunterricht Kontingent klein	CHF 3'800.– pro Studienjahr
Hauptfach Kontingent A / Gruppenunterricht Kontingent mittel	CHF 5'400.– pro Studienjahr
Hauptfach Kontingent A / Gruppenunterricht Kontingent gross	CHF 6'900.– pro Studienjahr
Hauptfach Kontingent B / Gruppenunterricht Kontingent klein	CHF 5'600.– pro Studienjahr
Hauptfach Kontingent B / Gruppenunterricht Kontingent mittel	CHF 7'200.– pro Studienjahr
Hauptfach Kontingent B / Gruppenunterricht Kontingent gross	CHF 8'900.– pro Studienjahr

Im Juli und Januar wird je eine Semesterrechnung gestellt. Eine Zahlung in Raten ist möglich. Die Zahlung resp. erste Ratenzahlung hat vor Semesterbeginn zu erfolgen. Ausstehende Zahlungen haben den Ausschluss aus dem Studium zur Folge.

Zusätzlich wählbare Inhalte

Gruppenkurse im Rahmen von geöffneten Lehrveranstaltungen der Bachelor- und Masterprogramme:

Lehrveranstaltung à 1 ECTS, Dauer 1 Semester, CHF 620.–

Lehrveranstaltung à 2 ECTS, Dauer 1 Semester, CHF 1240.–

3. Inhalt & Struktur

3.1. Inhalt

Klanggestaltung im Bereich Film und Interactive Media bedarf neben künstlerischem Ausdruck eines hohen Masses an technisch-handwerklichen Fertigkeiten sowie tontechnischem Know-how und Verständnis. Der «CAS Sound Design für audiovisuelle Medien» trägt diesem Umstand Rechnung, vermittelt fundiertes Fachwissen in der Studio- und Aufnahmetechnik und befähigt die Studierenden, mit den marktüblichen Werkzeugen zur Klanggestaltung für lineare und interaktive audiovisuelle Medien umzugehen. Parallel wird die künstlerische Handschrift mittels individueller Mentorate gestärkt und die Entwicklung eigener Projekt- und Klangkonzeptionen angeregt und gefördert.

Im anwendungsorientierten (Werkstatt-) Unterricht (Pro Tools, Max / MSP, Studiotechnik, Game Audio Middleware und Audio Communication) steht die Förderung konzeptioneller und kommunikativer Fähigkeiten im Fokus, welche die Arbeit in einem zunehmend interdisziplinären Feld ermöglicht.

Der CAS bildet ein wichtiges und ergänzendes Element im Weiterbildungsangebot der ZHdK, stärkt die Interdisziplinarität und unterstützt den Vorbereitungsbereich für die Mastertiefung Sound Design für Bachelor-Absolvent:innen, die keinen Kompositions-BA mitbringen.

3.2. Struktur

Der «CAS Sound Design für audiovisuelle Medien» umfasst Hauptfachunterricht und Gruppenkurse in einem individuell wählbaren Kontingent:

UNTERRICHT	UMFANG	ECTS
Hauptfach Kontingent A	14 x 30 Min. (7 x 30 Min. pro Semester)	10 ECTS
Hauptfach Kontingent B	14 x 60 Min. (7 x 60 Min. pro Semester)	12 ECTS

UNTERRICHT	UMFANG	ECTS
Gruppenkurse Kontingent klein	Kurse im Umfang von total 2 ECTS Punkten	2 ECTS
Gruppenkurse Kontingent mittel	Kurse im Umfang von total 5 ECTS Punkten	5 ECTS
Gruppenkurse Kontingent gross	Kurse im Umfang von total 8 ECTS Punkten	8 ECTS

Ergänzend dazu können individuelle Studienschwerpunkte im Rahmen einzelner Hospitationen in Gruppenkursen oder von Einzelunterricht erfahren, vertieft und reflektiert werden.

Zusätzlich wählbare Inhalte (kostenpflichtig)

Bei Interesse sind zusätzliche Gruppenkurse im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen der Bachelor- und Masterprogramme wählbar. Über die Zulassung entscheiden das Erfüllen der künstlerisch-inhaltlichen Voraussetzungen sowie die zur Verfügung stehenden Plätze.

Die zusätzlichen Kosten berechnen sich nach Umfang und Unterrichtsstruktur des jeweiligen Kurses.

4. Studienleitung & Dozierende

4.1. Studienleitung

Profilleitung Komposition, Theorie, Sound Design und Tonmeister:in

Daniella Gerszt

daniell.gerszt@zhdk.ch

Studienleitung & Co-Leiter MA Vertiefung Sound Design

Manuel Gerber

manuel.gerber@zhdk.ch

Studienleitung & Co-Leiter MA Vertiefung Sound Design

Dr. phil. Daniel Hug-Parikka

daniel.hug@zhdk.ch

4.2. Dozierende

Manuel Gerber – Linear Sound

Dr. phil. Daniel Hug-Parikka – Audio Research, Interaction Design

Olav Lervik – Analyse

Prof. Dr. Martin Neukom – Sound Synthesis

Jan Schacher – Audiolab

Cedric Spindler – Interactive Sound

5. Organisatorisches

5.1. Studienumfang und Studiendauer

Der «CAS Sound Design für audiovisuelle Medien» dauert zwei Semester und setzt sich aus Präsenzunterricht und individuellem Selbststudium zusammen. Je nach gewähltem Unterrichtskontingent umfasst der CAS zwischen 12 bis 20 ECTS-Punkte. Während des Studienjahrs erfolgt das Studium eigenverantwortlich.

5.2. Studienzeiten

Studienstart ist jeweils im Herbstsemester (September).

Die Unterrichtszeiten werden individuell zwischen dem:der Hauptfachdozierenden und den Studierenden vereinbart.

5.3. Studienort

Der Unterricht findet in der Regel in den Räumlichkeiten der Zürcher Hochschule der Künste (Toni-Areal, Zürich) statt.

6. Leistungsnachweis & Abschluss

6.1. Leistungsnachweis

Der Abschluss beinhaltet eine schriftliche Reflexion über die zu Beginn des Studiengangs festgelegten individuellen Lernziele und den eigenen Lernprozess. Die Reflexion wird bis zum 30. Juni des jeweiligen Studienjahres über die Lernplattform PAUL eingereicht. Die Abgabe ist verbindlich.

6.2. Abschlusszertifikat

Der Studiengang wird mit einem «Certificate of Advanced Studies (CAS)» abgeschlossen. Das Zertifikat beschreibt die erbrachte Arbeitsleistung (Präsenzunterricht und Selbststudium) und bestätigt die erfolgreiche Unterrichtsteilnahme. Es wird keine Note erstellt.

7. Weiterführende Studien & Abschlussmöglichkeiten

7.1. Fortsetzung des Studiums

Wird ein Weiterstudium in Form eines zweiten «CAS Sound Design für audiovisuelle medien» beabsichtigt, findet Mitte Mai resp. Anfang Dezember ein Übertritts-Gespräch mit der Leitung Weiterbildung Musik zur Klärung der weiteren Studienperspektive und Studienschwerpunkte statt. Mit dem Einverständnis der:des Dozierenden ist die Fortsetzung des Studiums möglich.

8. Allgemeine Bedingungen & weiterführende Informationen

8.1. Änderungen im Studienplan

Änderungen am festgelegten Unterrichtsumfang sind vorgängig mit der Leitung Weiterbildung Musik abzusprechen. Zusätzliche oder verlängerte Unterrichtslektionen sind kostenpflichtig. Bereits bezahlte Lektionen werden nicht zurückerstattet.

8.2. Absenzen

Absehbare und begründete Absenzen sind den Dozierenden frühzeitig mitzuteilen. Bei kurzfristigen Absenzen ist nach Möglichkeit telefonisch zu informieren.

Übersteigt die Abwesenheit 20 Prozent, werden die erforderlichen Kompensationsleistungen in Absprache mit der Studienleitung festgelegt und der Leitung Weiterbildung Musik mitgeteilt.

Bei unentschuldigten Absenzen behält sich die Leitung Weiterbildung Musik den Ausschluss aus dem Studium vor.

8.3. Annullierung / Studienabbruch / Studienmutationen

Eine Annullierung der Anmeldung zum Studiengang ist schriftlich mitzuteilen. Je nach Zeitpunkt der Annullierung fallen unterschiedliche Gebühren an.

Bei einem Studienabbruch besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Studiengebühren.

Ein Studienunterbruch ist ausschliesslich in begründeten Härtefällen möglich. Er kann für maximal zwei Semester bewilligt werden und ist kostenpflichtig.

Eine Studienverlängerung oder die Verschiebung des Abschlusses kann höchstens zweimal beantragt werden. Sie ist auf insgesamt zwei Semester nach dem regulären Abschluss begrenzt und ebenfalls kostenpflichtig.

Mit der Unterschrift zur Anmeldung werden die allgemeinen Bedingungen für Weiterbildungsangebote der ZHdK anerkannt. Siehe **www.zhdk.ch/weiterbildung**

9. Kontakt

Administration & Organisation

Mirko Wegmann

mirko.wegmann@zhdk.ch

Profilleitung

Daniella gerszt

daniella.gerszt@zhdk.ch

Studienleitung

Manuel Gerber

Manuel.gerber@zhdk.ch

Studienleitung

Dr. phil. Daniel Hug-Parikka

daniel.hug@zhdk.ch

Leitung Weiterbildung Musik

Katharina Rengger

katharina.rengger@zhdk.ch

Weitere Informationen unter **www.zhdk.ch/weiterbildung**

Zürich, Oktober 2026

Zürcher Hochschule der Künste

Katharina Rengger, Leitung Weiterbildung Musik

Daniella Gerszt, Profilleitung Komposition, Musiktheorie, Sound Design und Tonmeister:in

Manuel Gerber, Studienleitung

Dr. phil. Daniel Hug-Parikka, Studienleitung